Herren Bezirksklasse Gr.1

TSV RSK Esslingen : SpVgg Stetten
Mittwoch, 06.03.2024, 20:30 Uhr

TSV RSK Esslingen und SpVgg Stetten schenkten sich nichts

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse Gr.1 entführten die Gäste der SpVgg Stetten in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV RSK Esslingen. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Schweizer / Beck. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV RSK Esslingen um die Nummer 1 Christoph Schweizer nun 16 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wiedmaier / Andraschko war für Schweizer / Beck letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim folgenden 0:3 gegen Schmidt / Frieß fanden Renger / Müller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 2:3 endete am Nachbartisch das Doppel zwischen Ettischer / Höret und Frank / Widmann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Christoph Schweizer seinem Gegner Andreas Frieß beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Einen knappen Sieg feierte im Anschluss Hannes Renger beim 3:2 gegen Andreas Schmidt, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Harald Beck den Fünf-Satz-Sieg gegen Katja Frank feiern konnte. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Manuel Ettischer beim 2:3 gegen Philipp Wiedmaier. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Höret die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Nico Müller, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Peter Widmann wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV RSK Esslingen und der SpVgg Stetten. Unglücklich war Christoph Schweizer anschließend in der Begegnung gegen Andreas Schmidt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Schmidt nun 8 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Hannes Renger verlor sein Match gegen Andreas Frieß unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 11:13, 1:11, 13:15. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Frieß, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 14 verbleibt. Es dauerte eine Weile, bis Harald Beck sein 3:2 gegen Philipp Wiedmaier unter Dach und Fach hatte. Seit Beginn der Serie hat Wiedmaier damit nun 14 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Katja Frank war für Manuel Ettischer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit diesem Sieg hat Frank nun 13 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während sie bislang 10 Einzel verlor. Beim folgenden 0:3 gegen Peter Widmann fand Markus Höret von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nico Müller gelang es Tim Andraschko zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Müller nun bei 3:2. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Schweizer / Beck die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV RSK Esslingen in der Saison nun 7 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.03.2024 gegen die TTF Neckartenzlingen IV bevor. Für die SpVgg Stetten steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Hochdorf II am 15.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 16:14 geht.

Statistik:
TSV RSK Esslingen
Doppel: Schweizer / Beck 1:1, Renger / Müller 0:1, Ettischer / Höret 0:1
Einzel: C. Schweizer 1:1, H. Renger 1:1, H. Beck 2:0, M. Ettischer 0:2, M. Höret 1:1, N. Müller 2:0
SpVgg Stetten
Doppel: Schmidt / Frieß 1:1, Wiedmaier / Andraschko 1:0, Frank / Widmann 1:0
Einzel: A. Schmidt 1:1, A. Frieß 1:1, P. Wiedmaier 1:1, K. Frank 1:1, P. Widmann 1:1, T. Andraschko 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.03.2024 (01:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").